



**Gideon Levy**  
**50 Years to the occupation:**  
**How is it possible**

Gideon Levy gehört zu den bekanntesten israelischen Journalisten und schreibt für die liberale Tageszeitung Haaretz.

Mittwoch, 24. Mai 2017, 19 Uhr  
Gasteig, Rosenheimer Str. , München

**Kontakt:**

mail@judith-bernstein.de, fuhamdan@hotmail.com  
www.jpdg.de

Levys Vater floh 1939 vor den Nazis aus dem Sudetenland mit einem Schiff übers Mittelmeer und landete als illegaler Flüchtling bei Tel Aviv. Levy studierte Politikwissenschaft in Tel Aviv und war 1978-82 Mitarbeiter von Schimon Peres. Seit 1982 schreibt er für die liberale Tageszeitung Haaretz. Seit 1988 veröffentlicht er dort die Kolumne *Twilight Zone* über die Lebensverhältnisse der Palästinenser in den von Israel besetzten Gebieten. 2004 erschien eine Auswahl der Kolumnen in Buchform.

Bücher von G. Levy:

- *Twilight Zone – Life and Death under the Israeli Occupation. 1988–2003.* Tel Aviv: Babel Press, 2004. Übersetzt ins Deutsche: Schrei, geliebtes Land. Leben und Tod unter israelischer Besatzung. Zambon Verlag.
- The Punishment of Gaza,* Verso Books, 2010.

Preise:

- 1996 Emil-Grünzweig-Preis: Human Rights Award
- 2008 Journalism Award der Anna Lindh Foundation
- 2012 Peace Through Media Award
- 2015 Olof-Palme-Preis

Moderation: Judith Bernstein

Übersetzung: Adrian Paukstat

---

Jüdisch-Palästinensische Dialoggruppe München  
In Kooperation mit der Petra-Kelly-  
und der Rosa-Luxemburg-Stiftung

